

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 33/34 (1899)
Heft: 14

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltenen Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insetrate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXXIV.

ZÜRICH, den 7. Oktober 1899.

Nº 14.

Grossh. Bad. Staatseisenbahnen

Vergebung von Bauarbeiten.

Im Wege des öffentlichen Anbietungsverfahrens sollen an leistungsfähige Unternehmer die Ausführung der Erd-, Entwässerungs-, Gründungs-, Uferschutz-, Maurer-, Steinbauer- und Wege-Arbeiten, sowie die Lieferung des Bettungsmaterials und die Ausführung der Gleislage der zu erbauenden Bahnstrecke von Profil 210+21 bis Profil 357+55 in drei Arbeitslosen vergeben werden und zwar:

Bauabteilung	Ib.	II.	III.	
Länge der Strecke:				
a. Hauptbahn	3580	4850	6362	lfd. m
b. Nebenbahn	—	2720	2180	lfd. m
Erd- und Felsbewegung	81500	290000	190000	m ³
Uferschutz	—	2350	—	m ³
Pfähle	725	3870	2040	Stück
Beton und Mauerwerk	3000	8300	6600	m ³
Pflasterarbeit	1050	2800	1100	m ²
Cementröhren	520	620	610	lfd. m
Strassen- und Wegarbeiten	26000	30000	56000	m ²
Gleislage	4700	9610	10600	lfd. m

Angebote auf diese Strecken sind verschlossen und versiegelt spätestens bis **13. Oktober 1899**, nachmittags 4½ Uhr, bei unterzeichneter Stelle auf dem Geschäftszimmer, Geradebergstrasse Nr. 357, portofrei und mit der Aufschrift versehen: «Angebot für den Bau der Eisenbahnlinie Überlingen-Friedrichshafen» einzureichen.

Unter sonst gleichen Bedingungen werden Angebote auf mehrere Lose bevorzugt.

Die Vordrucke für die Verdingungsanschläge und die Bedingnishefte können gegen Erstattung von 2 Mark für jedes Arbeitslos auf unserm Geschäftszimmer in Empfang genommen werden, woselbst auch dieselben samt den zugehörigen Plänen etc. zur Einsicht in den üblichen Geschäftsstunden aufliegen.

Versand von Bedingungen nach auswärts findet nicht statt.

Zuschlagsfrist: 3 Wochen.

Überlingen, den 22. September 1899.

Grossh. Eisenbahnbauinspektion.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica), Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von

Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verbblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

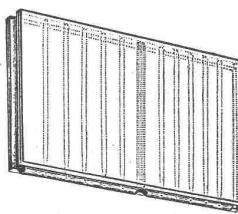
Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle
Ladenständen. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.



Bruckner's Patent Gips-Platten

für Zwischenwände, Dachverschalungen, Zwischenböden etc.
45, 65 und 80 mm dick.
Kein Verputzen der Wandflächen nötig,
es wird direkt darauf tapiziert.

Solid, feuersicher. Rasche, billige Ausführung.
Vorzügliche Schalldämpfung.

Durch Einziehen pat. eiserner Rohrverspannungen wird die Herstellung beliebig langer oder hoher Wände ohne Riegelung ermöglicht.

Prospekte und Preislisten durch

E. Baumberger & Koch, Basel,

Lizenzzfabrik für die Kantone Aargau, Baselstadt, Baselland, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug.

Vertreter für den Kanton Solothurn: Furrer & Fein in Solothurn.



Ia künstlichen Portlandcement

in garantierter zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

GUSTAV GRIOT, Ing., Zürich.

Brücken- & Eisenbau-Büreau.

Telephon.

Statische Berechn., Pläne.

Baugeschäft und Ingenieurbureau

P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.



Grossh. Bad. Staatseisenbahnen.

Vergebung von Bauarbeiten.

Im Wege des öffentlichen Anbietungsverfahrens sollen an leistungsfähige Unternehmer die Ausführung der Erd-, Entwässerungs-, Gründungs-, Maurer- und Steinhauer- und Wege-Arbeiten, sowie die Lieferung des Bettungsmaterials und die Ausführung der Geleislage der 9,52 km langen Bahnstrecke zwischen Profil 357⁺⁵⁵ und Profil 452⁺⁸² vergeben werden und zwar:

Erd- und Felsbewegung	360 000 m ³
Pfähle	2240 Stück
Beton und Mauerwerk	9 500 m ³
Pflasterarbeit	2100 m ²
Cementröhren	1050 m lfd.
Strassen- u. Wegarbeiten	90 000 m ²

Angebote auf diese Strecke sind verschlossen und versiegelt spätestens bis zum **23. Oktober If. J. nachmittags 4½ Uhr** bei unterzeichneter Stelle auf dem Geschäftszimmer Geradebergstrasse Nr. 357 portofrei und mit der Aufschrift versehen: „Angebot für den Bau der Babnlinie Ueberlingen-Friedrichshafen“ einzureichen.

Die Vordrucke für den Verdingungsanschlag und das Bedingnisheft können gegen Erstattung von 2 Mark auf unserem Geschäftszimmer in Empfang genommen werden, woselbst auch dieselben samt den zugehörigen Plänen etc. zur Einsicht in den üblichen Geschäftsstunden aufliegen.

Versandt von Bedingungen nach auswärts findet nicht statt. — Zuschlagsfrist: 3 Wochen.

Ueberlingen, den 29. September 1899.

Grossh. Eisenbahnbauinspektion.

Ville de la Chaux-de-fonds.

La place de **Chef d'équipe ou contre-maître** des Travaux-Publics est mise au concours. — Entrée en fonction si possible le 1^{er} novembre 1899. Traitement frs. 2000.— par an, susceptible d'augmentation. Les postulants doivent être parfaitement au courant des travaux de voirie.

Adresser les offres, références et certificats à la Direction soussignée jusqu'au 20 Octobre 1899.

La Chaux-de-fonds, le 30 septembre 1899.

*Le directeur des Travaux-Publics:
Paul Mosimann.*

Ausschreibung von Bauarbeiten. Umbau der Pferdebahn 1900.

Ueber das Abbrechen der alten Geleise, Erstellen des Unterbaues in Bruchsteinbettung und Beton, Verlegen der neuen Geleise, sowie das Einbringen des Strassenbelages in und teilweise neben der Geleisefläche (Asphalt, Holz und Stein) wird unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Oberbehörden Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Normalprofile und Bauvorschriften liegen zur Einsichtnahme auf dem **Bureau des Strasseninspektors, Flössergasse 15** (Sprechstunde 10—11 Uhr vormittags) auf, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Eingaben sind bis **14. Oktober, abends 6 Uhr, dem Bauvorstande II**, Herrn Stadtrat Lutz, verschlossen und mit der Aufschrift „Umbau der Pferdebahn“ versehen, einzusenden.

Zürich, den 28. September 1899.

Bauverwaltung II.

Stellenausschreibung.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines **Adjunkten des aarg. Hochbaumeisters**

wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Besoldung **Fr. 3200.**

Anmeldungen sind unter Beilagen von Zeugnissen und allfälligen sonstigen Ausweisen bis spätestens den 28. Oktober 1899 der aarg. Baudirektion einzureichen.

Aarau, den 28. September 1899.

Der Baudirektor:
Dr. H. Müri.

Stelle-Ausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartements ist die Stelle eines **Kontrolingenieurs für Bau und Unterhalt** der Eisenbahnen neu zu besetzen.

Besoldung gemäss Gesetz vom 2. Juli 1897: Maximum Fr. 5500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, von einem curriculum vitae und Zeugnissen über technische Bildung und entsprechende bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis 20. Oktober dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen.

Bern, den 30. September 1899.

**Post- und Eisenbahndepartement:
Eisenbahn-Abteilung.**

Offene Stelle.

Die Stelle eines **Feueraufsehers und Baupolizeibeamten** der **Einwohnergemeinde Biel** ist zu besetzen. Bewerber (Schweizerbürger) mit energischem und solidem Charakter, deutsch und französisch sprechend, müssen sich über allgemeine technische Fähigkeiten ausweisen. Gehalt Fr. 2000 bis 2400.— Selbstverfasste Anmeldungen, mit kurzer Beschreibung der bisherigen Tätigkeit, unter Beilage allfälliger Zeugnisabschriften nimmt bis zum 20. dies entgegen

Biel, den 4. Oktober 1899.

Das Stadtbauamt Biel.

Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber die **Spengler- und Dachdeckerarbeiten** zum **Laboratorium des Kantonschemikers** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Preiseingabenformulare sind beim kant. Hochbauamt, untere Zäune 2, Zimmer Nr. 9, einzusehen bzw. zu beziehen. Schriftliche Angebote verschlossen und mit der Aufschrift „**Laboratorium des Kantonschemikers**“ bis den **10. Oktober 1899** an die Direktion der öffentlichen Bauten.

Zürich, den 5. Oktober 1899.

Für die kant. Baudirektion:
**Der Kantonsbaumeister
Fietz.**

Stadtvermessung in Zug.

Die Einwohnergemeinde hat in Ausführung des § 2 des Baugesetzes der Stadt Zug beschlossen, das Gebiet der Stadt Zug vermessen und darüber genaue Kataster- und Nivellementspläne anfertigen zu lassen. Soweit aus neuerer Zeit Kartenmaterial vorliegt, wird solches seitens des Stadtbauamtes zur Verfügung gestellt.

Die der Vermessung zu Grunde liegenden Bedingungen können auf der Einwohnerkanzlei eingesehen werden.

Angebote von geprüften Geometern mit Preisangabe sind bis zum 4. November 1899 schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Stadtvermessung» an Herrn Baupräsident **Johann Weiss** einzugeben.

Zug, den 27. September 1899.

Die Einwohnerkanzlei.

Stelle-Ausschreibung.

Bei den Gas- und Wasserwerken der Stadt St. Gallen ist die Stelle eines

Ingenieur-Assistenten

für die Vorarbeiten zum Bau eines neuen Gaswerkes und zur Erweiterung der Wasserversorgung zu besetzen. Die Besoldung beträgt je nach Leistung 3000—5000 Fr.

Bewerber mit entsprechender Vorbildung und praktischer Erfahrung sind eingeladen, ihre Anmeldungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und unter Beifügung von Zeugnis-Abschriften bis zum 15. Oktober an die Baudirektion der Stadt St. Gallen einzureichen.

Nähre Auskunft über Obliegenheiten erteilt der Direktor der Gas- und Wasserwerke.

St. Gallen, den 20. September 1899.

Die Baudirektion.

Ausschreibung von Arbeiten.

Die Jura-Simplon-Bahn schreibt die Arbeiten der Rhonekorrektion bei Brig zur öffentlichen Konkurrenz aus. Dieselben bestehen aus:

Erdbewegung 69 000 m³

Trockenmauerwerk 21 400 m³

Das Projekt, Bedingungsheft und Massenberechnung zur Offerte können von jedermann auf dem Sektionsbureau in Brig eingesehen werden. Die Offerten sind bis am 14. Okt. abends in verschlossenem Couvert an die Direktion des IV. Departements der Jura-Simplon-Bahn in Lausanne einzureichen.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

La Commune du Locle

met au concours la fourniture et la pose des tuyaux et accessoires pour la distribution d'eau à établir en ville en 1900. Cahier des charges et soumissions au Bureau des Services Industriels, rue de l'Hotel de Ville, 15, jusqu'au 20 octobre.

Für Bauunternehmer, Baumeister etc.

Aus einer Liquidation sind billig zu verkaufen:

330 m Drahtseil von 28 mm Durchmesser.

300 m » » 16 mm »

130 m Hanfseil » 40 mm »

1 Schneckenrad-Aufzug mit 2 Trommeln, 4 Rollenböcken und 2 Drahtseilen, für 1500 kg Tragkraft.

1 Leuchtapparat (sogenannte Wellsight).

1 Mörtelmischmaschine für Handbetrieb.

1 Partie Sandgitter, Steinkarren, Tragbahnen, Schuttkarren, Schnappkarren, Ziegelkarren, Pfahlschuhe, Flaschenzüge, Feldschmieden, Bohrstahl, Steinhammer, Steinschlägel, Handfäustel, Bossierhämmer, Stein-klopfhämmer, Maurerhämmer, Vorschlaghämmer, Kreuzpicken, Spitzpicken, Kramphauen, Stopfshacken, Hebeisen, Geissfüsse, Spitziseisen, Schaufeln, Stiele, Gewölbergerüsthälter, Gewölbelehrbögen.

ca. 400 Klammern 265—420 mm lang.

ca. 1800 kg diverse Steinschrauben.

Rollwagenbeschläge, Sandsiebe, Maurerwerkzeug und Geschirr und verschiedenes mehr.

Anfragen befördert sub Chiffre ZZ 6325 die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Ausgedehntes Installations-Geschäft

für Wasserleitungs- und W. C.-Artikel und mit guten Spezialitäten an tüchtige Fachleute abzugeben, mit oder ohne Beteiligung des jetzigen Besitzers. Anfragen mit Referenzen sub X 4724 Q an **Haenstein & Vogler, Basel.**

Für Zimmermeister u. Bauunternehmer.

Bauholz, Bretter und Doppel-latten von einem Teil der Ausstellungs-bauten in Thun (linker Flügel, Halle D) werden zum Kauf angeboten. Das Bauholz, ca. 200 m³, bereits vollkantig, besteht grösstenteils aus langen Stücken von 12/15 bis 18/20 cm Querschnitt, ohne Zapfenlöcher oder Verkämmungen. Bretter in Dicken von 18, 21, 24 und 30 mm.

Das Material kann bis Ende Oktober in den Bauten selbst an-gesehen werden.

Offerten sind zu richten an das **Stämpfli'sche Baugeschäft** in **Zäziwil**, wo jede bez. Auskunft gerne erteilt wird.

Für die

Bauleitung eines schmalspurigen Eisenbahnnetzes im Auslande

(gemäßigt Klima) wird ein in jeder Beziehung erfahrener

Bahnbau-Ingenieur

zu engagieren gesucht. Sprachkenntnisse sehr erwünscht.

Ausführliche Angebote sub J. H. 7958 an **Rudolf Mosse, Berlin S. W.** erbeten.

Keyser & Co., Zürich.

Collector-Bürsten, System Boudreaux.

Isolier-Band. Ebonit-Röhren, biegsam, Chatterton Comp. Vulcanized Fibre. Mica.

Alle Zink-Ornamente

Dachfenster
Dachspitzen

nach
Album
od. nach
etc.
Skizzen.

Metall-Drückerei, Stanzerei, Giesserei.

J. Traber, Chur.

ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

ALIOTH

Münchenstein-Basel.

Einzelanlagen

und

Centralstationen

für

elektrische Beleuchtung,

Kraftübertragung

und

Kraftverteilung.

Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber die **Spengler- und Dachdeckerarbeiten** für den **Neubau der Polizeikaserne** wird Konkurrenz eröffnet.
Pläne, Bedingungen und Preisangaben-Formulare sind beim kantonalen Hochbauamt, untere Zäune 2, Zimmer Nr. 9, einzusehen bezw. zu beziehen.

Schriftliche Angebote verschlossen und mit der Aufschrift: „**Neubau Polizeikaserne**“ versehen bis den 16. Oktober 1899 an die Direktion der öffentlichen Bauten.

Zürich, den 6. Oktober 1899.

Für die kantonale Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister:
Fietz.

Auszeichnungen: Zürich 1868, Wien 1873, Zürich 1883,
Zürich 1894, Bern 1895, Genf 1896.

Gravier- und Präge-Anstalt
J. J. Güller in Hüttikon, Kt. Zürich.

(Gegründet 1845, Kraftbetrieb, 25 Arbeiter.)

Specialität: **Stahlarbeiten.**

Anfertigung von Billet-Datumpressen

Datumstempeln, Perforier- und Nummeriermaschinen

Coupler- und Plombierzangen
für Eisenbahnen und Posten.

Fabrikmarken, Alphabet und Ziffern
in Stahl, zum Schlagen auf Metall und Holz;

Brenneisen in Schmiedeisen und Guss.

Firma-
stempel

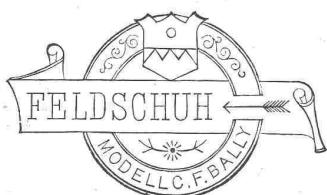
mit und
ohne Datum,
in Stahl
od. Messing.

Wappen
Monogramme



Firmaschilder

graviert, gegossen oder geprägt;



Galvanoplastische Arbeiten

Schablonen, Alpenzeiger

Geprägte Garnituren

für Militärs
und Feuerwehren.

Buchstaben auf Portermützen; Metallknöpfe
Biermarken, Kontrollmarken etc.

Heinrich Brändli, Horgen

Fabrik wasserdichter Baumaterialien
empfiehlt

Asphalt-Isolierplatten
mit **Filz- und Jute-Einlagen**,
bester Isolierschutz für Mauerabdeckung und gegen Wasserdurch.

Asphalt, Holz cement, Dachpappen etc.

Asphalt-Arbeiten: Terrassen, Trottoirs, Böden in Asphalt,
in Brauereien, Mühlen, Kegelbahnen etc.
Parkett in Asphalt, eichen und buchen.

Holzpflasterungen in Asphalt.

Nur prima Material.

Feinste Referenzen.

Exakte, gewissenhafte Bedienung.

Telegammadresse: Heinrich Brändli, Horgen. -- Telephon.

Kraftgas-Anlagen

System Taylor

Mit eigener Gasbereitung.

Billigste Betriebskraft.

Garantiert 2—3 Centimes per H.-Stunde.

Ueberall aufstellbar — Wenig Raumbedarf — Keine besondere Wartung.
Der Gasbereitungsapparat „Taylor“ kann mit jedem beliebigen Ventil mit Gas-, Benzin- oder Petrolmotor verbunden werden und vermindern sich die Betriebskosten dadurch auf 3 Centimes per Pferdekraft-Stunde.

Gilliéron & Amrein
Constructeurs
Vevey.

Weitaus billigste Reproduktion

DIROGRAPHIE

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

Direktes Copieren (ohne photogr. Negativ)
jeder Zeichnung auf transparentes Papier.

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originals in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenezeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

Originalzeichnung geht tadellos zurück.

Verlangen Sie Preiscourant und illustr. Prospekt.

Die Mechanische Backsteinfabrik in Zürich

ist als leistungsfähigste Ziegelei in der Schweiz mit

22 Millionen jährlicher Produktion

von Backsteinen und Ziegeln in der Lage, die grössten Aufträge prompt und in vorzüglicher Qualität der Fabrikate auszuführen.

Specialitäten:

Verkleidsteine, weiss, gelb, lederfarbig, rot.
Gepresste Dachziegel.

Falzziegel, geradlaufend und Herz-Format, beste Qualität, kalkfrei, sorgfältig sortiert, mit zehnjähriger Garantie gegen Frost.
Reichhaltige Auswahl in Formsteinen.

Holz cement ★ Prima Dachpappe

verschied. Stärken
Lager in Bendlikon b. Zürich, Bern, Lausanne, Genf, Chur.

J. Traber, Chur.

J. Meier-Howald

vormals R. Rieter,
Giesserei und Maschinenfabrik St. Georgen,
in Winterthur.

Eisenkonstruktionen jeder Art,
Gewächshäuser, Veranden, Balkongeländer,
Wendeltreppen, Pissoirs etc.

Mäcker & Schaufelberger, Zürich.

Unsere

Bureaux u. Verkaufsmagazine

befinden sich vom 1. Oktober an

Ecke Bahnhofbrücke, unterer Mühlesteg

(neben Café du Pont).

Eisenkonstruktionen.

Brücken, Dachstühle, Aussichtstürme.
Fabrik- und andere Hochbauten.
Gittertürme für elektrische Leitungen.
Ständer für Drahtseilbahnen.
Bedachungen und Schuppen in Wellblech.
Genietete Träger, guss- u. schmiedeiserne
Säulen.
Eiserne Treppen, Veranden, Oberlichter etc.

Bosshard & Co., Näfels,
Maschinenfabrik und Giesserei.

Telephon



Gebr. FRETZ,
Abteilung Papeterie, Zürich,

Specialgeschäft für

Reissbretter,
Reisschienen,
Winkel,
Reisszeuge,
Masstäbe,
Rechenschieber,
Rollbandmasse,
Radien,

Pauspapier,
Lichtpauspapier,
negativ und positiv,
Pausleinwand,
Profil- u. mm-Papier,
Zeichnenpapier in
Bogen und Rollen,
Detailpapiere,
Pantographen,

Gliedermeter,
Techn., Farben in
Stücken und Tüben,
Ausziehtusche
schwarz und farbig,
Farbstifte,
Bleistifte, nur
beste Marken
etc. etc.

Muster und Preislisten franko.

Cement- u. Schlackensteinpresse

ist zu verkaufen unter günstigen Bedingungen.

Offerten erbeten unter Chiffre Z D 6454 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Gutehoffnungshütte

Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb
in **Oberhausen (Rhld.)**fertigt in ihren mit den neuesten und vollkommensten
Einrichtungen ausgerüsteten Werkstätten als BesonderheitAchsen und Radreifen aus bestem Siemens-Martinstahl
für Lokomotiven, Tender und Wagen aller Art,**Radgerippe** (Speichenräder)aus bestem Schweisseisen für Wagen aller Art,
fertige Radsätze für Wagen aller Art,sowohl für **Voll-**,als auch für **Neben- und Klein-Bahnen.**Vertreter für die Schweiz: **Gebr. Stebler, Zürich.**

Acetylen-Beleuchtungs-Anlagen.

Unsere Apparate haben sich während 3 Jahren in der Praxis vorzüglich bewährt.

Ueber 320 Apparate bereits geliefert.

Keine Explosionsgefahr.

Beste Referenzen.

Prospekte gratis.

R. Trost & Cie., Künten, Aargau.

Wagenfabrik Schaffhausen

C. Hanslin & Cie.

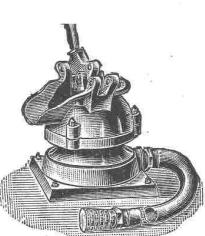
Fabrikation von Lastfuhrwerken aller Art.

Specialität:

Fuhrwerke für Bauunternehmer: Carretten, Schnappkarren, Tragbahnen.

Wagenräder ab Lager. — Reparaturen.

Grösste Leistungsfähigkeit. — Prompte und billige Bedienung.



Membran-Pumpe.

Beste Baupumpe u. Schlammmpumpe.

Leistung bis zu 18 000 Liter stündlich.

Prospekte frei.

P. Delseit, Köln a. Rh., Moselstr. 64.

R. & E. Huber, Pfäffikon (Kanton Zürich)

Leitungs-Draht und Kabel für Kraftübertragungen,
Beleuchtungen, Sonnenrinnen, elektr. Apparate etc.

Gummi- und Guttapercha - Waren - Fabrik.

Mechanische Draht- und Hanfseilerei.



Cement-Mosaikplatten-Fabrik Root

Station Gisikon-Root N. O. B.

Dr. P. Pfyffer.

Bureau: LUZERN, Seidenhofstrasse 8.

Neues Verfahren! Prachtvolle Farbenwirkung! Schönstes Thonplatten-Colorit!

Zur gefl. Beachtung.

Wer einen wirklich eleganten und modernen Boden in Hausflur, Badezimmer, Küche etc. anzulegen gedenkt, versäume nicht, vorher durch Besichtigung unseres Fabrikates sich selbst davon zu überzeugen, dass unsere Mosaikplatten das Modernste und Elegante sind, was die heutige Industrie in Thon- oder Cementplatten hervorbringen vermag.

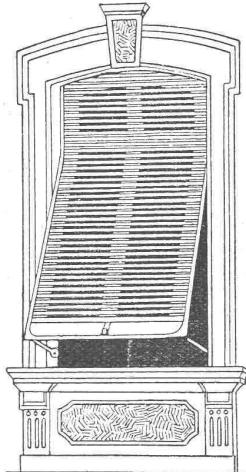
Platten-Muster

zu reichster Auswahl sind auf dem Hauptbureau in Luzern, Seidenhofstrasse 8 zur gefl. Besichtigung ausgestellt.

Rolladenfabrik Horgen.

Wilh. Baumann.

Aeltestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz.
Vorzüglich eingerichtet.



Holzrolladen

aller Systeme.

Rolljalousien

Patent + 5103

mit automatischer Aufzugsvorrichtung.

Neuester, eleganter und bester Fenster-Verschluss.

— Zugjalousien. —

Jalousieladen.

Rollschutzwände.

Prämiert auf allen bis jetzt beschickten Ausstellungen.

Die Wallenstadter
Roman- und Portland-Cementfabrik A.-G.
in Ennenda

neue, aufs modernste eingerichtete Fabrik-Anlage,
„Station Unterterzen“,
bringt hiemit ihre Produkte, als Prima-Qualitäten:
1. Portland-Cement (langsam bindend)
2. Beton-Cement (Romancement, langsam bindend)
3. Roman-Cement (schnell bindend, Façon Grenoble)
4. Hydraulischen Kalk
unter Zusicherung promptester Bedienung und billigster Preise zur
gefährlichen Abnahme in empfehlende Erinnerung.
Korrespondenz-Adresse: Cementfabrik Ennenda.

Kirchner & Co., Leipzig-Sellerhausen.
Grösste Specialfabrik von
Sägewerkmaschinen

und

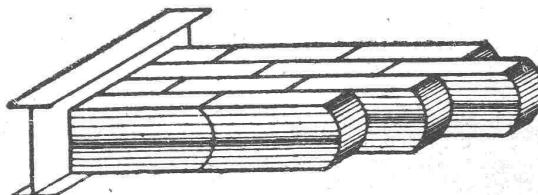
Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 50,000 Maschinen geliefert. — 53 höchste Auszeichnungen.

Filiale: Zürich, Ing. Rob. Kirchner,
Bahnhofstrasse 89. — Telephon 3866.

Eggert's Wölbesteine

Patent Nr. 16249.



Dieses neue, geradlinige, massive Deckensystem zeichnet sich durch grösste Einfachheit aus. Es ist nur ein Formstein notwendig, kann von jedem tüchtigen Maurer ohne Schalung mit Kalkmörtel ausgeführt werden. Beliebige Trägerdistanzen von 0,5—2,5 m. Grosse Nutzlast und Eisenersparnis.

Infolge dieser Vorteile daher:

Billigste Massivdecke.

Prospekte und Preise franko jeder Station berechnet, stehen gerne zur Verfügung; ebenso Nachweisung in der Schweiz ausgeführter Decken.

Alleinfabrikation

für die Ostschweiz samt den Kantonen Basel und Aargau:
„Ziegelei Paradies“, Station Schlatt bei Schaffhausen.
Für den Kanton Luzern: Ziegelei Hochdorf.

Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Cosulich-Sitterding.)

Panzerkassen. Geldschränke.

Fabrik in Albisrieden.

Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstr. 46, Zürich
und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.

Teleg. Adress: Schweizerkassen Zürich.

Brief-Adresse: Emil Schwyzer & Co., Zürich. — Telephon Nr. 961, Zürich.

THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein

vereinigt mit

Chamottefabriken C. Kulmiz

in Saarau (Schlesien) und Halbstadt (Böhmen),
beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

lieft

die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Chemischen Fabriken, Cementfabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengießereien, sowie für Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloveringe, Mörtel etc.